

PORNOSUCHT: KEINE MORALPREDIGT, SONDERN EIN PLÄDOYER FÜR FREIHEIT



TEACHING:

Nur die Wahrheit befreit dich (Johannes 8,31-32)! Bist du in einer missbräuchlichen Beziehung? Nein, denn du bist Single? Doch die Abhängigkeit von Pornographie gehört genauso dazu, wusstest du das? Definition aus Wikipedia:

„Eine missbräuchliche Beziehung beschreibt eine solche, in der eine Person ununterbrochen Taktiken anwendet, um über die andere Person zu bestimmen und Macht über sie zu haben.“

Genau das macht Pornografie mit Menschen! Pornografie ist eine Taktik des Feindes, deine Bestimmung zu blockieren und dein Calling zu stoppen. Kinder und Jugendliche kommen durchschnittlich mit elf(!) Jahren zum ersten Mal mit pornografischen Inhalte in Kontakt. Von den Christen konsumieren 64% der Männer und 15% der Frauen regelmäßig Pornos (die Dunkelziffer ist wahrscheinlich viel höher). Im Umfeld von christliche Konferenzen steigen sowohl die Zugriffe auf pornografische Internetseiten als auch der Besuch bei Prostituierten in dieser Stadt.

Pornographie sorgt dafür, dass du deine Bestimmung verlierst.

Wo Sünde uns versklavt, da raubt sie uns unsere Identität als Söhne und Töchter Gottes. Von dem Begriff „porneia“ (= Prostitution, Hurerei, Unzucht, Ehebruch, sexuelle Unmoral) stammen die Worte Prostituierte, Prostitution und letztlich auch Pornografie ab. Ein Beispiel für die Auswirkung von Porneia siehst du bei Simson (Richter 13-16):

→ Sein Leben wurde Gott geweiht. → Er verliebt sich in eine junge Philisterin und will sie heiraten. → Sie ist manipulativ und verrät ihn. → Der Verrat und die entstandene Wut führen zum Tod von 30 Philistern → Er ist verletzt, stellt sich dieser Verletzung aber nicht. → Die Wunde wird immer größer, und er ist anfällig für die Versuchung von Porneia → Er steckt in negativen Gefühlen fest. → Er will seine innere Leere auffüllen. → Als Simson erkennt, was er getan hat, ist er beschämt und schleicht sich mitten in der Nacht aus der Stadt. → Später verliebt er sich in eine Frau namens Delilah. Aber auch sie verrät ihn. → Er verliert seine Kraft und stirbt. → Porneia war seine Achillesferse, die ihn schließlich umgebracht hat.

Wenn du dich einer Verletzung nicht stellst, wird daraus immer eine offene Tür für den Feind.

Der Feind möchte aus dir einen passiven, hoffnungslosen, durchschnittlichen Christ ohne Autorität machen. Satan ist gekommen zu stehlen, zu rauben und zu töten – und am effektivsten tut er das in deiner Sexualität. Sünde in der Sexualität geht gegen uns selbst (1. Korinther 6,18). Sexuelle Verführung wird dich killen, denn es gibt kein Kondom für dein Herz. Alles Destruktive, was du in dein Leben holst, wird dich auch zerstören. Was nimmt dich gefangen?

- Verletzungen → Du blendest sie aus – doch wenn du dich bewegen willst, tut es weh.
- Bilder im Kopf → pornografische oder aus der Vergangenheit, von alten Beziehungen etc...
- Sucht → Auf einem Hirnscan sieht Pornographie-Sucht genauso aus wie Heroin-Sucht (!)
- Scham & Schuld → Du hörst eine motivierende Predigt, willst nach vorne gehen, aber eine Stimme sagt: „Was willst du eigentlich? Ich weiß, was du am Computer machst...“ Deine Identität wird angegriffen.
- Isolation & Hoffnungslosigkeit → Du wirst immer hoffnungsloser, dein geistliches Leben stirbt ab.

Der erste Schritt in die Freiheit ist, zu dem zu stehen, wo ich unfrei bin.

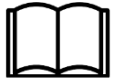
Kapituliere vor Gott: „Ich schaffe es nicht mehr! Ich brauche deine Hilfe.“ Der Teufel möchte dich mit deiner Schuld erpressen. Aber du bist zur Freiheit berufen (Johannes 8,36-38)!

PORNOSUCHT: KEINE MORALPREDIGT, SONDERN EIN PLÄDOYER FÜR FREIHEIT



AUSTAUSCH: FREI ODER GEBUNDEN? (15-30 min)

- Was hat dich in der Predigt besonders angesprochen?
- Was gehört für dich zu Pornografie?
- Wie würde dein Brain-Scan aussehen? →



STUDY: ECHTE FREIHEIT (15-30 min)

Lest noch einmal sorgfältig Johannes 8,31-36. Welche Verheißungen gibt Jesus uns hier? Welche Bedingungen müssen wir erfüllen? Was wird über den Knecht und was wird über den Sohn gesagt?



REFLEXION: WAS NIMMT MICH GEFANGEN? (10-20 min)

Nehmt euch jetzt Stift, Papier und etwas Zeit, um vor Gott zu kommen. Ladet den Heiligen Geist ein, zu euch persönlich zu sprechen und beantwortet die Frage „Was nimmt mich gefangen?“ aus der Predigt. Welche der Punkte (Verletzungen, Bilder, Sucht, Scham & Schuld, Isolation & Hoffnungslosigkeit) treffen vor allem auf dich zu?



GET FREE: EHRlich VOR GOTT, EHRlich VOR MENSCHEN (15-30 min)

In der Predigt wurde „Kapitulation“ als Weg in die Freiheit aufgezeigt – und die ersten zwei Schritte waren:

1. Ehrlich werden vor Gott (Johannes 8,36): „Gott, ich schaffe es nicht mehr! Ich brauche deine Hilfe.“
2. Ehrlich vor Menschen (1. Johannes 1,9): Gott klagt dich nicht an, und deine Smallgroup tut das auch nicht (!)

Daher wollen wir jetzt alles, was uns bei der Reflexion bewusst geworden ist, vor Zeugen ans Kreuz bringen.

Ans Kreuz bringen:

Verletzungen, Süchte
Scham, Schuld, Isolation
Hoffnungslosigkeit, Lüge...



Von Jesus geschenkt bekommen:

Heilung, Liebe Gottes
Würde, Vergebung, Gemeinschaft
Hoffnung, Wahrheit...

→ Ihr könnt dazu auch gern in der Group das Entscheidungsgebet aus der Predigt beten:

„Gott, ich weiß nicht, wie ich das alleine schaffen soll, also gebe ich dir meine Sexualität. Ich habe Dinge getan, gesagt und erlebt, von denen ich weiß, dass sie außerhalb deines Willens für mich waren. Heute bitte ich dich diesen Bereich meines Lebens in Besitz zu nehmen. Ich möchte ein wertvolles Leben führen, in dessen Mittelpunkt deine Liebe zu mir steht und nicht mein Wunsch nach vorübergehender Erfüllung. Stelle meine Prioritäten auf Reinheit um. Richte meine Gedanken auf Treue aus. Erneuere meinen Verstand mit deiner Identität für mich. Baue mein Selbstwertgefühl wieder auf, bis ich wirklich glaube, dass ich dein Meisterwerk bin. Richte meine Perspektive neu aus, um mich selbst und andere so zu sehen, wie du uns siehst. Stelle das, was in mir zerbrochen ist, wieder her und mache mich neu. Ich gebe die Erlaubnis, meine verletzten Lebensbereiche der Ablehnung, des Schmerzes, der Verletzung, der Scham, der Schuld und der schlechten Beispiele, die meine Perspektive negativ geprägt haben, wiederherzustellen. Und ich bitte dich, in mir die Früchte des Geistes aus Galanter 5 zu kultivieren: Die Liebe, die Freude, den Frieden, die Geduld, die Freundlichkeit, die Güte, die Treue, die Sanftmut und die Selbstbeherrschung. Ich gebe dir meine Sexualität. Ich gehöre dir. In Jesu Namen, Amen.“



NEXT STEP: HEILUNG DURCH „AMPUTATION“ (5-10 min / zuhause)

Es fehlt noch Schritt 3 zur Freiheit: Eine „Amputation“ gemäß Markus 9,43-47 → Was beeinflusst dich negativ? Wovon solltest du dich trennen (Insta, Internet, Fernseher...)? Schaut auch gern mal auf die Seite von [freeIndeed](#).

→ Um wöchentlich die Group Experience zu erhalten, trage dich [hier](#) in unseren Channel ein!